

FGSV G 103

Die moderne Straße. Planung, Bau und Verkehr vom 18. bis zum 20. Jahrhundert.

(Hans-Liudger Dienel und Hans-Ulrich Schiedt (Hrsg.)). Reihe: Beiträge zur Historischen Verkehrsforschung des Deutschen Museums, Bd.11. Ausgabe 2010, 386 S. A 5 (39,90 EUR)

Die Geschichte der modernen Straße ist Infrastrukturgeschichte, Verkehrsgeschichte, politische Geschichte, Sozial- und Kulturgeschichte. Die Straße ist zentral für die Entwicklung des modernen Verkehrswesens. Die in diesem Sammelband publizierten Beiträge schildern unter anderem die Erschließung des Raums durch den Straßenbau, die neuen Möglichkeiten des Reisens, Finanzierungsmodelle wie die Maut sowie das Wachstum und die Arbeitsweise der Straßenbau- und Logistikunternehmen.

Die Beiträge gehen zurück auf zwei Fachtagungen in den Jahren 2005 und 2006 des Arbeitskreises für Verkehrsgeschichte der Gesellschaft für Unternehmensgeschichte (GUG) – inzwischen bei der Gesellschaft für Technikgeschichte (www.gtg.tu-berlin.de). Themen waren die "Unternehmensgeschichte der Spedition" (2005) und die "Geschichte der Straße. Bau, Nutzung, Raumschließung von Fernstraßen" (2006). Deutschland war in beiden Veranstaltungen der regionale Schwerpunkt. Jedoch erweisen die häufigen Blicke über die Grenzen die besondere Ergiebigkeit des internationalen Vergleichs.

Inhaltsübersicht

Einleitung in die Geschichte der modernen Straße (Hans-Liudger Dienel und Hans-Ulrich Schiedt)

Fronarbeiten zur Finanzierung von Infrastruktur: Der Ausbau des Straßennetzes im Kurtrierer Raum, 1716-1841 (Nicole K. Longen)

Der Beitrag des Chausseebaus zum Modernisierungsprozess in Preußen (Uwe Müller)

Decentering highways: European national road network planning from a transnational perspective (Gijs Mom)

Rheinische Basaltindustrie und der Straßenbau in Deutschland (Jan Ludwig)

Frankfurts Idee von der "Stadt der Straßen" und ihre Wirkung auf die Konzeption des Autobahnnetzes im Rhein-Main-Taunus-Gebiet: Ein unbekanntes Kapitel der deutschen Autobahngeschichte (Reiner Ruppmann)

Maut als Mittel der Straßenfinanzierung zwischen öffentlichen und privaten Interessen, 1908-2008 (Michael Hascher)

Vorausseilende Angebotsplanung und Raumschließung: Die Vor- und Frühgeschichte der österreichischen Autobahnen im internationalen Kontext (Bernd Kreuzer)

Die Schaffung eines tschechoslowakischen Straßennetzes in gesamtverkehrspolitischer Betrachtung 1918-1939 (Jan Oliva)

"Routen zum Fortschritt und zur Zivilisation": Der Aufbau des mexikanischen Fernstraßennetzes (1925-1940) (Michael Wagner)

"Subjektive Überbleibsel einer intuitiven Planungspraxis": Fernstraßenplanung zwischen Bund und Ländern (1967-1974) (Alexander Gall)

Der automobiler Blick: Berg- und Alpenstraßen und die Herstellung von Landschaft in Deutschland und den USA im 20. Jahrhundert (Thomas Zeller)

Fahrbahn, Maschine und Labor: Medienwissenschaftliche Überlegungen zur Materialität der Straße (Benjamin Steininger)

Die Entwicklung der Speditionen in Deutschland 1880 bis 1938: Von der Eisenbahnlogistik zur Lastkraftwagenlogistik (Richard Vahrenkamp)

The City as a Terminal: Der technisch-organisatorische Wandel der Logistik und seine Bedeutung für die Städte (Markus Hesse)

Familienunternehmen in der deutschen Logistikbranche (Paul Erker)

